

Mai 2011

Vakuumspannplatten jetzt mit Venturi-Technik

Witte Bleckede, Hersteller unterschiedlicher Werkstückspannsysteme, rüstet jetzt die Vakuum-Produktreihen "Schlitz-Spannplatten" sowie "Raster-Spannplatten" mit der wartungsarmen Venturi-Technik aus.

Beim Venturiprinzip wird aufgrund der Querschnittsverengung innerhalb des Venturi-Rohres ein Unterdruck erzeugt. Dieser wird zum Absaugen von Luft verwendet. Es entsteht ein Unterdruck. Durch Anschluss der Venturidüsen an die werkseigene Druckluftversorgung wird ein Unterdruck von bis zu 95 Prozent erreicht. Zusätzliche Vakuumpumpen sind nicht erforderlich.

Diese Technik bietet hohe Prozesssicherheit beim Einsatz auf Bearbeitungszentren und anderen Werkzeugmaschinen. Die Überwachung des Betriebsvakuums erfolgt durch Druckdifferenzschalter. Das hochwertige Vakuum-Equipment von Witte gewährt sichere Vakuumspannung bei unterschiedlichsten Bearbeitungsaufgaben.

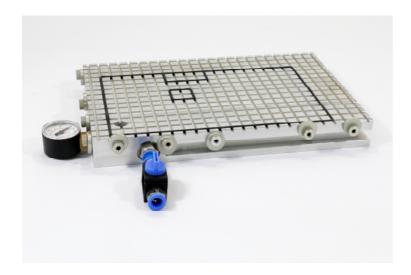


Foto: Rastervakuumspannplatte mit Venturidüse, die zur Erzeugung des Betriebsvakuums direkt an das interne Druckluftnetz angeschlossen wird.